

## Pressedienst

---

Pressemitteilung 168/2019

### „Eine Familie“

#### Deutsche Hochschulmeisterschaft im Reiten vom 12. bis zum 15. Dezember in Vechta

Auch wenn ihre Studiengänge, ihre reiterliche Karriere und die Erfahrungen ganz unterschiedlich sind: die Leidenschaft für Pferde teilen sie. Der Höhepunkt des Studierenden-Reitjahres steht kurz bevor: vom 12. bis zum 15. Dezember treffen sich die qualifizierten Reiter\*innen aus ganz Deutschland in dem Auktionszentrum des Oldenburger Pferdezuchtverbandes in Vechta, wo die Studentenreitgruppe Oldenburg die diesjährige Deutsche Hochschulmeisterschaft (DHM) ausrichtet. Auch Julia Hunger, Studentin an der Universität Vechta, geht an den Start.

Die DHM ist für die Teilnehmenden etwas ganz Besonderes. An keinem anderen Event kommen so viele Studentenreiterinnen und Studentenreiter zusammen, um gemeinsam das Jahr und die aktuelle Saison ausklingen zu lassen und zu feiern. So treffen sich dieses Jahr in Vechta Reitgruppen und Einzelteilnehmer aus ganz Deutschland. An den drei sportlichen Tagen messen sich jeweils drei Reiterinnen und Reiter aus einer Reitgruppe in der Disziplinen Dressur und Springen. Doch nicht nur die Einzelergebnisse sind von Belang, auch eine kombinierte Mannschaftswertung gehört dazu. Das jeweilige Finale wird im Bereich der Klasse S ausgerichtet. Bei der Dressur wird als Highlight eine Kür verlangt, die Parcoursrunden werden nach Stil und Zeit gewertet.

„Die Gruppe der Reiter\*innen setzt sich aus nahezu allen Sparten des Reitsports zusammen: Das Spektrum reicht vom Freizeitreiter über gelegentliche Turnierreiter bis hin zu Trägern des Goldenen Reitabzeichens. Allen gemeinsam ist aber der Spaß an Pferden“, sagte Jasmin Ehlers von der organisierenden Oldenburger-Reitgruppe.

„Wir freuen uns riesig über die Chance, nach genau 20 Jahren wieder eine DHM ausrichten zu dürfen“, sagte Gesa Schmucker, die zum ebenfalls zum Organisationsteam gehört. Der „harte Kern“ der Oldenburger sei seit vielen Jahren konstant, alle könnten sich aufeinander verlassen. „Wir sind guter Dinge, die Großveranstaltung DHM gut meistern zu können“, sagte Ehlers.

Erwartet werden auf der Reitanlage des Oldenburger Verbandes an der Grafenhorststraße nicht nur der Vorjahressieger der DHM aus Mainz, sondern ebenso diejenigen Mannschaften, die bei den beiden Qualifikationsturnieren in Würzburg und Ulm die besten Ergebnisse erzielen konnten. Darunter sind die Reitgruppen aus München, Osnabrück, Göttingen, Frankfurt, Gießen, Braunschweig, Leipzig, Duisburg-Essen sowie Ulm. Zusätzlich gehen der Ranglisten-Erste der vergangenen Saison aus Hamburg, das Team Münster und die Oldenburger Reitgruppe mit an den Start.

„Auch, wenn der sportliche Ehrgeiz groß ist: Die reitenden Studierenden aus ganz Deutschland sind wie eine Familie, sodass die vier Tage DHM auch vor allem im Zeichen des Miteinanders stehen“, sagte Mitorganisatorin Jule Voortmann – dazu beitragen wird auch das weitere Programm der Deutschen Hochschulmeisterschaft 2019, wie beispielsweise die abendlichen Partys, der Reiterball im Rasta Dome Vechta am Samstagabend und das gemeinsame Nächtigen in der Turnhalle.

Weitere Informationen unter: [www.dhm-reiten2019.de](http://www.dhm-reiten2019.de)



**Grafik** Deutsche Hochschulmeisterschaft im Reiten vom 12. bis zum 15. Dezember in dem Auktionszentrum des Oldenburger Pferdezuchtverbandes in Vechta.

Vechta, 10. Dezember 2019

**Pressekontakt:**

Friedrich Schmidt  
Universität Vechta  
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation  
Fon +49 (0) 4441.15 577  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)